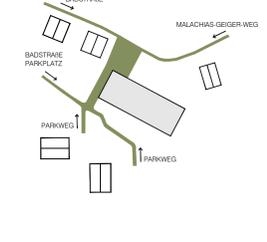
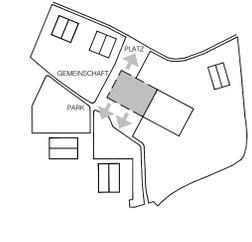


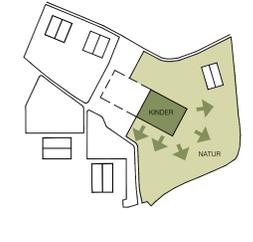
Beibehalt von wertvollem Baumbestand
Das neue Gebäude wird als ein länglicher Baukörper ausgebildet, der am westlichen, flacheren Bereich des Grundstücks platziert ist. Die Anordnung des Volumens ermöglicht den Beibehalt des Baumbestands.



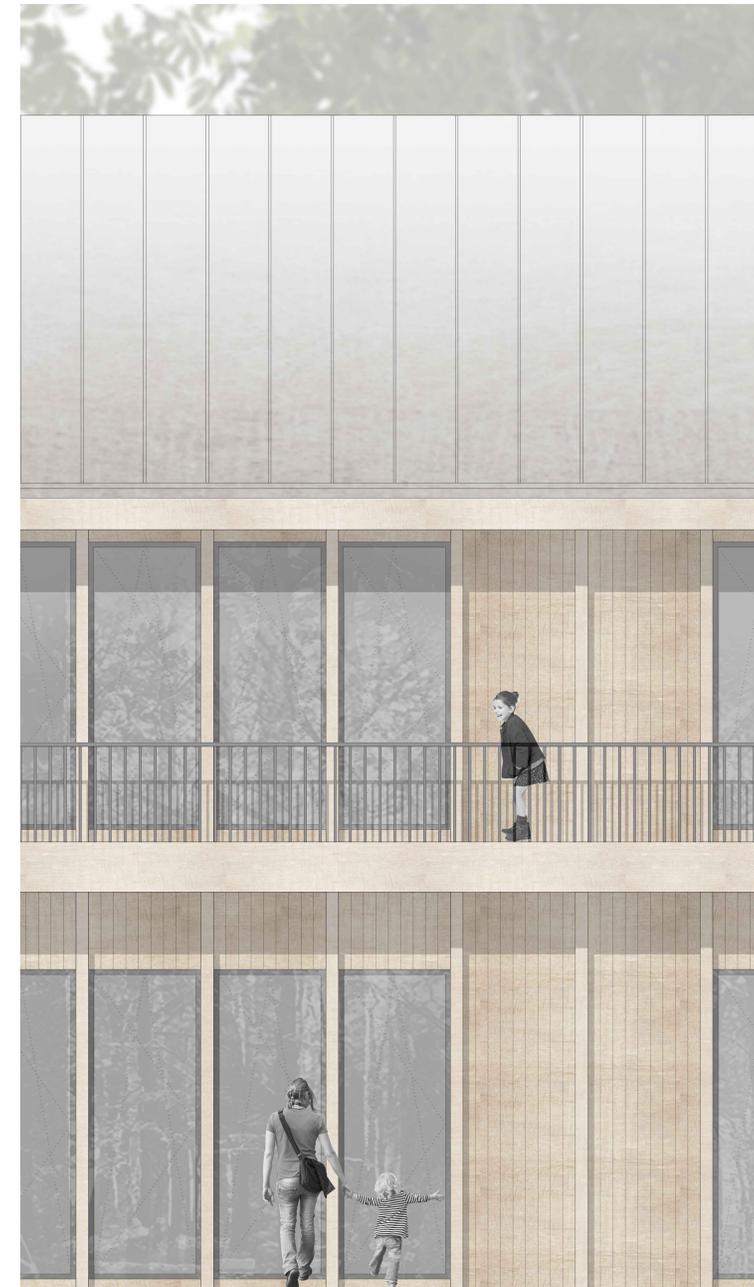
Einbettung im Wegesystem Neue Ortsmitte
Das Gebäude und seine Erschließungsflächen betten sich in das Wegesystem der Neuen Ortsmitte ein. Am Malachias Geiger Weg entsteht ein proportionierter Vorplatz, der gleichzeitig als Eingang zum Park dient. Ein breiter Weg führt bis zur Parkallee und bindet an das Fuß- und Radwegesystem an.



Orientierung gemeinschaftlicher Räume zur Ortsmitte
Im Erdgeschoss befinden sich die gemeinschaftlichen Bereiche auf der Westseite mit Wendung zur Ortsmitte. Das Foyer befindet sich an der Ecke zum Vorplatz, der Essensbereich orientiert sich nach Süden. Hier entsteht eine Mensa im Grünen, die an der Parkallee angrenzt und auch für Feste benutzt werden kann.



Orientierung der Kinder zur Natur
Die Hauptaufenthaltsräume der Kinder sind nach Süden und zur Natur ausgerichtet. Spielflächen sind naturnah und mit Rücksicht auf die Wahrnehmung des Lindenhügels gestaltet. Die Freiflächen der Krippe liegen südlich leicht überschaubar direkt am Gebäude. Die Freiflächen des Kindergartens liegen an der östlichen Seite des Grundstücks und richten sich zum Wald aus.



FASSADENSCHNITT | M 1:20



TEILANSICHT | M 1:20